Muster-Sanierung Kindergarten St. Andrä/Traisen

Rückfragehinweis:
DI Alexander Simader
asi@kem-zentrum.at
+43 676 5295276

Binnen eines Jahres wurde der alte Kindergarten thermisch saniert und modernisiert. Im Zuge dieser Generalsanierung wurde nicht nur eine neue thermische Hülle installiert, sondern auch die komplette Haustechnik auf den neuesten Stand gebracht.

Projektinhalt und Ziel

- Modernisierung und Erweiterung des bestehenden Kindergartens
- Sanierung nach ökologischen Kriterien und Nachhaltigkeitsprinzipien
- Reduktion des Wärmeenergiebedarfs
- Nutzung von PV-Strom
- Verbesserung der Raumklimas

Projektparameter

- Gesamtprojektkosten: 1,2 Mio. €
- Umweltrelevante Kosten: 0,5 Mio. €
- Fördersumme: 120.000 €
- CO_2-Emissions-Reduktion: 26 to/a
- HWB alt: 152 kWh/m²a
- HWB neu: 37 kWh/m²a

Projektbeschreibung

Im Zuge der Mustersanierung wurden die bestehenden Außenwände mit 14 cm Holzweichfaser gedämmt und verputzt. Der Zubau wurde mittels vorgefertigter, wärmegedämmter Holzriegelwandelemente umgesetzt. Der bestehende Keller oberhalb der Massivdecke gedämmt und die Decke über dem Erdgeschoß durch vorgefertigte, wärmegedämmte Elemente aus Holzträgern ausgeführt. Das Kaltdach mit 2,5% Gefälle und einer Dachhaut aus EPDM-Kautschuk erhielt eine extensive Begrünung. Die Drei-Scheiben-Isolierverglasungen der Fenster mit wärmegedämmten Randverbund können im Bedarfsfall durch einen außenliegenden Sonnenschutz automatisch verschattet werden.

Bislang sorgte eine Gasheizung für Wärme. Diese wurde nun durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt. Die Wärmeverteilung erfolgt über die Fußbodenheizung. Eine Photovoltaikanlage mit 20 kWp sorgt für die notwendige elektrische Energie.